

Berlin, 04.12.2019  
(pd 47\_19)

Behrenstraße 24  
10117 Berlin  
T. + 49 30 - 726 19 66 0  
F. + 49 30 - 726 19 66 19  
M. + 49 151 - 61 54 67 63  
[www.vbe.de](http://www.vbe.de)

## VBE begrüßt Weckruf des Bundespräsidenten

„Wir begrüßen die deutliche Ansage des Bundespräsidenten Steinmeier. Er hat vollkommen Recht: Es ist beschämend, wie weit die Lücke zwischen Sonntagsreden mit dem Hohelied auf Bildung und der tatsächlichen Realität an Schule mit der unzureichenden Investitionsbereitschaft der Politik klafft. Zehn Jahre nach Ausrufung der Bildungsrepublik durch die damalige und heute noch amtierende Kanzlerin Merkel ist das als Weckruf zu verstehen. Im Angesichts des möglichen Scheiterns des Nationalen Bildungsrates sollte auch der Bundespräsident jetzt seine Möglichkeiten ausschöpfen, Politik, Wissenschaft und Praxis an einen Tisch zu bringen. Nur in Zusammenarbeit dieser Akteure können die großen Herausforderungen des Bildungssystems angegangen werden“, bekräftigt Udo Beckmann, Bundesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE). Er reagiert damit auf aktuelle Medienberichte zu Aussagen Steinmeiers, es gebe, „kaum ein Politikfeld, in dem Reden und Handeln so beschämend weit auseinanderklaffen. (...) Bessere Bildung braucht entschiedeneres Handeln.“

**Anne Roewer**  
Pressereferentin des VBE  
[presse@vbe.de](mailto:presse@vbe.de)

Der VBE ist eine der beiden großen Lehrgewerkschaften in Deutschland. Er vertritt ca. 164 000 Pädagoginnen und Pädagogen in allen Bundesländern.

### VBE Landesverbände

VBE Baden-Württemberg  
BLLV Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband  
VBE Berlin  
BPV Brandenburgischer Pädagogen-Verband  
VBE Bremen  
VBE Hamburg im DLH  
VBE Hessen  
VBE Mecklenburg-Vorpommern  
VBE Niedersachsen  
VBE Nordrhein-Westfalen  
VBE Rheinland-Pfalz  
SLLV Saarländischer Lehrerinnen- und Lehrerverband  
SLV Sächsischer Lehrerverband im VBE  
VBE Sachsen-Anhalt  
VBE Schleswig-Holstein  
tlv thüringer Lehrerverband